



## SQ-Veranstaltungen der Schreibwerkstatt

Veranstaltungs- nr. + Link zu C@mpus	Titel und Beschreibung	Dozent*in	Termine
<a href="#">515003300</a>	<p><b>Die Abschlussarbeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Übungen zu den einzelnen Teilen einer Abschlussarbeit</li><li>• individuelle und ausführliche Beratung zu den erstellten Texten</li><li>• linguistische Strukturen und Optimierungsmöglichkeiten</li><li>• Textproduktion im Schreibprozess</li></ul> <p>Sie können wissenschaftliche Texte gemäß den Anforderungen Ihres Instituts sprachlich korrekt erstellen. Sie können Ihre Schreibprobleme benennen und durch Anwendung des vermittelten Wissens überwinden. Sie sind in der Lage, Texte so zu überarbeiten, dass sie dem wissenschaftlichen Stil entsprechen, logisch aufgebaut und adressatengerecht formuliert sind.</p>	Susanne Klug	Gruppe 1: 21.10.2019- 03.02.2020, wöchentlich 11:30-13:00 Uhr  Gruppe 2: 02./03./04./ 05./06./09./ 10.03.2020 jeweils 08:45- 12:00 Uhr
<a href="#">515003700</a>	<p><b>Einführung in das wissenschaftliche Schreiben: Techniken, Tipps und Übungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Charakteristika der einzelnen Teile einer wissenschaftlichen Arbeit</li><li>• Zitat und Plagiat</li><li>• Formulieren im wissenschaftlichen Stil</li><li>• Übungen anhand von Fallbeispielen</li><li>• Textproduktion im Schreibprozess</li></ul> <p>Sie wissen, was Sie beim Erstellen der einzelnen Teile einer wissenschaftlichen Arbeit beachten müssen. Sie können „geistiges Eigentum“ Dritter unter Anwendung der allgemeinen Zitierrichtlinien in Ihren eigenen Text integrieren. Sie haben ein „Gefühl“ für den wissenschaftlichen Schreibstil entwickelt und können Ihre Texte nach der Rohfassung entsprechend der Tipps aus dem Seminar selbst optimieren.</p>	Susanne Klug	21.10.2019- 03.02.2020, wöchentlich 09:45-11:15 Uhr



<p><a href="#">515005800</a></p>	<p><b>Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens</b></p> <p>Sie befinden sich am Anfang Ihres Studiums? Sie möchten wissen, wie Sie an eine wissenschaftliche Arbeit herangehen sollen und welche Vorgaben es gibt? In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens kennen.</p> <p>Dieser Kurs richtet sich fachübergreifend an alle Studierenden, die wenig bis keine Erfahrung mit dem Schreiben wissenschaftlicher Texte haben. Zusätzlich profitieren Sie durch die Kooperation der Schreibwerkstatt und der Universitätsbibliothek und erhalten so eine umfassende Einführung!</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Was bedeutet "wissenschaftlich"? Welche Konventionen gilt es in der scientific community zu beachten?</li><li>• Welche Schritte gibt es beim wissenschaftlichen Schreiben? Wie kann ich meinen eigenen Schreibprozess planen?</li><li>• Wie teile ich meine verfügbare Zeit ein? Wie komme ich endlich gegen das Aufschieben an?</li><li>• Wie finde ich ein Thema? Wie gehe ich mit ausgeschriebenen Themen um? Wie grenze ich mein Thema sinnvoll ein?</li><li>• Wie argumentiere ich wissenschaftlich?</li><li>• Wie formuliere ich objektiv und prägnant? Wie finde ich meinen eigenen wissenschaftlichen Schreibstil?</li><li>• Wie recherchiere ich relevante Literatur?</li><li>• Auf welche Kataloge kann ich über die Uni Stuttgart zugreifen?</li><li>• Was ist ein Plagiat? Wie vermeide ich das unfreiwillige plagieren und zitiere richtig?</li><li>• Wie funktioniert das Formatieren von Text in Latex? (Zeitgleich gibt es für die Teilnehmer*innen, die diese Textverarbeitung nicht interessiert, einen anderen Inhaltsbaustein.)</li><li>• Wie kann ich meine Literatur mit PUMA verwalten?</li><li>• Wie gehe ich mit der gefunden Literatur um? Wie lese ich effizient?</li><li>• Wie ist ein wissenschaftlicher Text strukturiert?</li><li>• Wie überarbeite ich meinen Text?</li></ul>	<p>Dr. Felicitas Söhner + Lehrende der Unibibliothek</p>	<p>23.11.2019, 11:00-17:15 Uhr + 24.11.2019, 09:00-15:15 Uhr + 29.11.2019, 09:00-15:15 Uhr + 30.11.2019, 11:00-17:15 Uhr</p>
----------------------------------	--	--	--



<a href="#">515003500</a>	<p><b>Schreiben für Wissenschaftler*innen und solche, die es werden wollen</b> (Blended-Learning-Veranstaltung)</p> <p>Wissenschaft und Forschung beruhen grundlegend auf dem Austausch von Informationen: Wissenschaftler*innen bilden eine Diskursgemeinschaft und machen ihre Forschungsergebnisse durch Texte dieser Diskursgemeinschaft und der Welt zugänglich. Bereits im Studium geht es darum, sich mit Fragestellungen auseinanderzusetzen, zu forschen und die Ergebnisse zu präsentieren. In diesem Kurs erarbeiten wir gemeinsam</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• wie wissenschaftliche Texte funktionieren</li><li>• was Wissenschaftlichkeit bedeutet und welchen Einfluss das auf Ihr Schreiben hat</li><li>• welche Textsorten es im Studium, in der Wissenschaft und im wissenschaftlichen Berufsleben gibt,</li><li>• wie man (Forschungs-)Ergebnisse logisch kohärent und nachvollziehbar darstellt</li><li>• und wie man einen Text so überarbeitet, dass er für die scientific community gut lesbar und verständlich ist.</li></ul> <p>Sie üben praktisch an konkreten Texten und können so Ihr wissenschaftliches Schreiben individuell verbessern.</p>	Anna-Maria Wenzel-Elben	08./15./22./ 29.11.2019, jeweils 11:00- 17:00 Uhr + Online- Einheiten
<a href="#">515004800</a>	<p><b>Überzeugend wissenschaftlich schreiben</b></p> <p>Wissenschaft bedeutet nicht nur, neue Erkenntnisse zu gewinnen, sondern auch, sie überzeugend zu kommunizieren. Hierfür wird ein Regelsystem für alle Teile von der Einleitung bis zu den Schlussfolgerungen vorgestellt. In diesem Kurs werden Sie anhand von Beispielen und anhand der Arbeit an Ihrem eigenen Text lernen, welche Rolle die einzelnen Teile einer wissenschaftlichen Arbeit (von der Seminararbeit bis zur Doktorarbeit) spielen, wie Sie sie aufbauen und wie Sie in ihnen argumentieren. Das setzt Grundfertigkeiten im wissenschaftlichen Schreiben wie das saubere Zitieren voraus.</p>	Dr. Christiane Schwabe	01./02./08./ 09.02.2020, jeweils 09:00- 16:00 Uhr



<a href="#">515001700</a>	<p><b>Vom Denken zum Schreiben</b></p> <p>Das erfolgreiche Verfassen von Haus- und Abschlussarbeiten setzt - neben der Beachtung der formalen Vorschriften - das Wissen um die entsprechenden Vorgehensweisen und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens voraus. In diesem Kompaktkurs stehen die Denkrichtungen und Methoden in den Natur-, Geistes- und Ingenieurwissenschaften im Vordergrund. Dabei werden sowohl die Gütekriterien behandelt, denen wissenschaftliches Schreiben genügen muss, als auch die Überlegungen im Hinblick auf eine angemessene und begründete Methodenwahl. In diesem Kurs üben Sie sich darin, eine wissenschaftliche Denkhaltung einzunehmen, aus der heraus Ihnen das wissenschaftliche Schreiben besser gelingt. Darüber hinaus erhalten Sie allgemeine und bedarfsorientierte Anregungen zur Konzeption, zum Aufbau und zur Strukturierung Ihrer Hausbeziehungsweise Abschlussarbeit.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konzipierung von Schreibprojekten bzw. Bearbeitung laufender Projekte</li><li>• individuelle, fundierte Beratung</li><li>• Textoptimierung durch Rückmeldungen in der Gruppe</li><li>• Bearbeitung der einzelnen Etappen des wissenschaftlichen Schreibens</li><li>• Aufbau und Strukturierung von wissenschaftlichen Texten</li><li>• Thesen-/Hypothesenbestimmung und entsprechende Operationalisierungen</li><li>• Begriffsbestimmungen und Definitionen</li><li>• Umgang mit und Integrierung von Grafiken, Tabellen, Abbildungen, Formeln etc.</li></ul>	Dr. Christine Kunzl	18./19./25./ 26.01.2020, jeweils 09:00- 15:00 Uhr
<a href="#">515003800</a>	<p><b>Vom studentischen zum beruflichen Schreiben</b> (Blended-Learning-Veranstaltung)</p> <p>In beinahe jedem Beruf, den Sie nach Ihrem Studium anstreben, werden Sie Texte verfassen müssen – egal ob in der Industrie oder anderen Wirtschaftszweigen. Wie können Sie gut und präzise formulieren? Welche Konventionen gelten für das wissenschaftliche und berufliche Schreiben? Welche Anforderungen stellen Textsorten wie Geschäftsbriefe, Protokolle, Berichte und Bewerbungsanschreiben an Sie? Wir werden anhand der von Ihnen im Seminar erstellten Texte Ihre individuellen</p>	Dr. Felicitas Söhner	13.11.2019, 14:00-15:30 Uhr + 04.12.2019, 12:45-15:45 Uhr + 15.01.2020, 14:00-15:30 Uhr + Online-



	Problemfelder analysieren. In den Onlinephasen erhalten Sie konkrete Beratung, wie Sie Ihre Kompetenzen im Schreiben verbessern und Ihre Texte überarbeiten und korrigieren können.		Einheiten
<a href="#">515006100</a>	<p><b>Von der Gliederung des Materials zur Strukturierung wissenschaftlicher Texte: Ein 6-Punkte-Plan zur Abschlussarbeit</b> (Online-Seminar)</p> <p>In einem strukturierten und didaktisch begleiteten Prozess werden Sie die verschiedenen Etappen und Phasen einer wissenschaftlichen Texterstellung exemplifiziert durcharbeiten. Sie lernen also die wichtigsten Strategien, Techniken und Instrumente kennen, mit denen Sie bspw. Ihr Thema eingrenzen und eine Fragestellung präzisieren können, eine sinnvolle Stichwortsammlung anlegen und strukturieren sowie die Wissensbausteine übersichtlich zueinander in Verbindung setzen. Neben Strategien der Wissensorganisation werden auch Methoden der textuellen Sequenzierung und Verschriftlichungsstrategien erläutert und eingeübt. So entsteht sukzessive ein wissenschaftlicher Textbeitrag, den Sie im Anschluss an die Veranstaltung zu einem Kapitel Ihrer Arbeit ausbauen können. Neben Schreibübungen finden in dieser Veranstaltung interaktive Gruppenphasen, Feedback-Gespräche zu den entstehenden Texten, Impulsreferate des Dozenten und Plenumsdiskussionen statt. Sie benötigen zur Teilnahme eine stabile Internetverbindung über die vier Tage hinweg und ein Endgerät (bspw. Laptop, PC, Tablet), das über ein Mikrofon und ein Textverarbeitungsprogramm verfügt.</p>	Prof. Dr. Tobias Schmohl	11./12./13./ 14.02.2020, jeweils 09:00- 16:00 Uhr
<a href="#">515005200</a>	<p><b>Wissenschaftliches Schreiben à la carte</b></p> <p>Sie möchten Unterstützung beim wissenschaftlichen Schreiben und dabei einen individuellen Einblick in verschiedene Themenbereiche bekommen? Stellen Sie sich einfach aus den angebotenen Minikursen Ihre persönliche Schlüsselqualifikation zusammen. Alles, was Sie dabei beachten müssen: Sie müssen Minikurse im Umfang von insgesamt 28 Unterrichtseinheiten (= 21 Zeitstunden) besuchen. Am Ende des Semesters geben Sie dann ein kleines E-Portfolio ab.</p>	s. einzelne Minikurse; Ansprechpersonen: Susanne Klug und Anna-Maria Wenzel-Elben	s. einzelne Minikurse